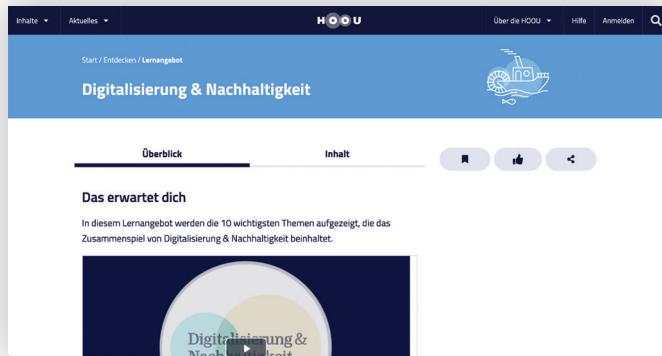


Digitalisierung und Nachhaltigkeit – nachhaltig digital

JAN ROHWERDER
MAREN OTTO



Digitalisierung und Nachhaltigkeit sind die beiden Megathemen, die Gesellschaften derzeit weltweit beschäftigen und prägen. Dabei haben diese Themen mehr miteinander zu tun, als es auf den ersten Blick scheint. So führt jede Anfrage bei Google zu einem Ausstoß von 0,2 Gramm klimaschädlichem CO₂, und die Einsparung von Ressourcen, die beim Streamen mit dem Verzicht auf physische Datenträger wie CDs oder DVDs einhergeht, wird durch den stark erhöhten Stromverbrauch von Datencentern und Routern konterkariert. Auf der anderen Seite kann Digitalisierung helfen, nachhaltiger zu leben und den Ressourcenverbrauch zu verkleinern, zum Beispiel mithilfe Künstlicher Intelligenz (KI) in der Landwirtschaft. Auch für den Bereich der Bildung ist es kaum übertrieben, Digitalisierung und Nachhaltigkeit als Megathemen zu beschreiben – als Lerninhalte und als Themen, die die Einrichtungen und ihr (pädagogisches) Handeln direkt betreffen. Doch auch hier kommt beiden Themen zumeist nur getrennt voneinander große Aufmerksamkeit zu. Zwei unterschiedliche, frei im Netz zugängliche Angebote fokussieren nun auf die Verbindung der beiden Themenfelder: der Onlinekurs »Digitalisierung & Nachhaltigkeit – vom Duell zum Duett« der Hamburg Open Online University (HOOU) und die

»Praxisboxen nachhaltig digital«, eine Handreichung für Weiterbildnerinnen und Weiterbildner, die von der VHS Bonn entwickelt und von der Stadt Bonn im Rahmen ihrer Mitgliedschaft im internationalen Netzwerk der Learning Cities herausgegeben wurde.

Unter nachhaltiger Digitalisierung verstehen Saskia Dörr und Ingrid Schöll, die Autorinnen der Praxisboxen, »eine Digitalisierung, die sich einbettet in die Werte und Normen der Gesellschaft sowie die planetaren Grenzen beachtet.« Entsprechend stellen die Praxisboxen die Themen Klimagerechtigkeit und soziales Miteinander sowie Digitalisierung in einen Lernkontext. Teilhabe, Klima- und Ressourcenschutz, Privatheit, Selbstbestimmung und Wohlbefinden sind die Themenfelder nachhaltiger Digitalisierung, die in bislang neun Modulen aufgegriffen werden. Diese befassen sich beispielsweise mit dem »Ökologischen Rucksack des Smartphones« oder »Sharing is Caring«. Die als PDF erhältlichen Module bieten unter anderem Informationen zum Lehrbezug des jeweiligen Themas, zu Herausforderungen oder zu Handlungsmöglichkeiten. Neben Praxistipps werden auch Hinweise auf »Gute Initiativen« gegeben.

Der Online-Kurs der HOOU wiederum richtet sich an alle, die mehr über die Verbindung von Digitalisierung und Nachhaltigkeit erfahren

wollen. Er widmet sich in zehn Videos dem Verhältnis der beiden Trendthemen Digitalisierung und Nachhaltigkeit. Dabei bietet der Kurs eine große Themenvielfalt – von »think global, act local« über »Vernetzte Mobilität« und der Frage, was wir in Bezug auf das Digitale alles lernen müssen (»Lesen, Schreiben, Rechnen, Smartphone«) bis hin zur Frage, ob smarte Technik ein Fluch oder ein Segen für die Umwelt ist. Jedes Video ist mit kleinen Aufgaben versehen, und zu jedem Thema gibt es Tipps zum eigenen Verhalten oder zum Ausprobieren und weiterführende Links für diejenigen, die sich in ein UntertHEMA weiter einarbeiten wollen.

»Digitalisierung & Nachhaltigkeit – vom Duell zum Duett«
Online-Kurs, Hamburg
Open Online University

→ WWW.HOOU.DE/PROJECTS/DIGITALISIERUNG-NACHHALTIGKEIT/PREVIEW

»Praxisboxen nachhaltig digital: Handreichung für Dozent*innen und Weiterbildner«
Handreichung, VHS Bonn/Stadt Bonn

→ WWW.BONN.DE/LEARNING-CITY



Nationaler Bildungsbericht 2022

Die Folgen der Corona-Pandemie, der daraus resultierende gesteigerte Einsatz digitaler Lern- und Bildungsmedien und veränderte politische Rahmenbedingungen haben die Entwicklung der Weiterbildung in den letzten zwei Jahren entscheidend beeinflusst. Der Nationale Bildungsbericht weist im Bereich Weiterbildung und Lernen im Erwachsenenalter noch auf einige Lücken in den Bereichen digitaler Infrastrukturen und Medienkompetenzen aller Beteiligten hin, die es in den nächsten Jahren zu schließen gilt. Zudem zeigten sich als bleibende Herausforderung abermals die sozialen Unterschiede im Lern- und Bildungsverhalten. Gleichzeitig zeichnet sich ein regionaler Angebotsunterschied ab. Diese Entwicklungen ebenso wie der steigende Stellenwert von Weiterbildungen aufgrund des sich verändernden Arbeitsmarktes bleiben für die nächsten Jahre zu beobachten.

Autor:innengruppe Bildungsberichterstattung (2022). *Bildung in Deutschland 2022. Ein indikatorenunterstützter Bericht mit einer Analyse zum Bildungspersonal.* Bielefeld: wbv Publikation.

Der Bildungsbericht kann kostenlos heruntergeladen werden unter:

→ [HTTPS://BIT.LY/3CT7N8M](https://bit.ly/3CT7N8M)

Lebensbegleitende Bildungs- und Berufsberatung

Verändern sich gesellschaftliche Bedingungen, verändert sich auch die Beratungsarbeit in Deutschland. In der an aktuelle Entwicklungen angepassten Broschüre zu lebensbegleitender Bildungs- und Berufsberatung in Deutschland wird ein Überblick über gegenwärtige Beratungsangebote und -strukturen gegeben. Dabei

wird auf verschiedene Lebenslagen und Beratungsbereiche, Qualitätsentwicklung und Professionalisierung sowie europäische und internationale Zusammenarbeit im Bereich der BBB-Beratung eingegangen.

Nationales Forum Beratung in Bildung, Beruf und Beschäftigung e.V. (nfb) (Hrsg.) (2022). *Lebensbegleitende Bildungs- und Berufsberatung in Deutschland. Strukturen und Angebote* (3. überarb. Aufl.). Bielefeld: wbv Publikation.

Das Buch kann kostenlos heruntergeladen werden unter:

→ [HTTPS://BIT.LY/3VEHRHO](https://bit.ly/3VEHRHO)

Bildungspsychologie

Das Lehrbuch stellt die Bildungspsychologie anhand des auf dem Strukturmodell der Bildungspsychologie basierenden Aufbaus entlang der drei Dimensionen Bildungskarriere, Aufgabenbereiche und Handlungsebene eingehend vor. Diese Neuauflage wurde um Kurzzusammenfassungen inklusive Reflexionsfragen am Ende jedes Themenblocks ergänzt, um den Einsatz des Buches in der Lehre zu fördern.

Spiel, C., Götz, T., Wagner, P., Lüftnegger, M. & Schober, B. (Hrsg.) (2022). *Bildungspsychologie. Ein Lehrbuch*. (2. vollst. überarb. Aufl.). Göttingen: Hogrefe.

Bildung und Resilienz

Dass Krisen auch immer eine Chance bergen, ist seit der beschleunigten Digitalisierung durch die Corona-Pandemie spürbar geworden, doch der Weg dorthin – ohne jegliche Vorbereitung – brachte enorme Hürden mit sich. Ist unser Bildungssystem auf künftige Krisen ausreichend vorbereitet? Dazu bedarf es der Resilienz, der Fähigkeit, aus bewältigten Krisen zu lernen und mit angepassten Strategien auf zukünftige reagieren zu können. Was ein gutes, resilientes Bildungssystem ausmacht und wie dieses auf individueller wie systemischer Ebene gestärkt werden kann, sind zentrale Fragen

des Gutachtens des Aktionsrates Bildung, welches Handlungsempfehlungen ausspricht und erforderliche Reformen aufzeigt, allen voran das Selbstverständnis des Bildungssystems als lernende Organisation.

Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (Hrsg.) (2022). *Bildung und Resilienz. Gutachten*. Münster: Waxmann.

Das Buch kann kostenlos heruntergeladen werden unter:

→ [HTTPS://BIT.LY/3BARWT3](https://bit.ly/3BARWT3)

Zwischen Qualifikation und Re-Qualifizierung

In Milena Prekodravac' Studie zu erneuter Bildungsteilnahme bei im Ausland erworbener Qualifikation werden anhand von Fallbeispielen die individuellen Erfahrungen mit der Wiederaufnahme eines formalisierten Bildungsangebots in Deutschland in einen systemischen Zusammenhang gebracht und analysiert. Dabei zeigt das Buch bestehende Grenzen und Widersprüche auf.

Prekodravac, M. (2022.) *Grenzjustierungen. Bildungsbiografien Zugewanderter zwischen Qualifikation und Re-Qualifizierung*. Bielefeld: transcript Verlag.

Das Buch kann kostenlos heruntergeladen werden unter:

→ [HTTPS://BIT.LY/3P8UIOK](https://bit.ly/3P8UIOK)

Umgang mit sozialen Medien

Mit dem Schwerpunktthema werden in verschiedenen Beiträgen Chancen und Risiken sozialer Medien für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben von Menschen mit Lernschwierigkeiten oder kognitiven Beeinträchtigungen in den Blick genommen. Dabei wird insbesondere auf die Voraussetzungen und Zugänge zur Nutzung sozialer Medien eingegangen. Es wird gezeigt, dass diese verschiedene Anforderungen mit sich bringen, die von Zugängen zu Geräten bis hin zu speziellen Kenntnissen digitaler Prozesse reichen. Zudem wird herausgearbeitet,

wie diese im Rahmen inklusiver EB bedacht werden müssen. Dabei sollte nicht pauschalisiert, sondern abhängig von der Art der Beeinträchtigung sowie der Unterstützungsbedarfe differenziert werden.

Gesellschaft Erwachsenenbildung und Behinderung e.V. (Hrsg.) (2022). *Umgang mit sozialen Medien. Chancen und Risiken.* (Zeitschrift Erwachsenenbildung und Behinderung 33 [1]). Merseburg: Gesellschaft Erwachsenenbildung und Behinderung e. V.

Landscapes of Life-long Learning Policies across Europe

Wie erleben junge Menschen in Europa die Politik des lebenslangen Lernens? Der Band stellt in vergleichenden Fallstudien die unterschiedlichen Lebensrealitäten sowie die komplexen Zusammenhänge lebenslangen Lernens junger Erwachsener vor. Es wird gezeigt, welche Möglichkeiten sowohl geboten als auch genutzt werden, während gleichzeitig Fragen sozialer und räumlicher Gerechtigkeit adressiert werden.

Benasso, S., Bouillet, D., Neves, T. & Parreira do Amaral, M. (Hrsg.) (2022). *Landscapes of Lifelong Learning Policies across Europe. Comparative Case Studies.* (Reihe: Palgrave Studies in Adult Education and Lifelong Learning.) Cham: Springer International Publishing/Palgrave Macmillan.

Das Buch kann kostenlos heruntergeladen werden unter:

→ [HTTPS://BIT.LY/3OXVCOY](https://bit.ly/3oxvcoy)

Steuerung von Bildungseinrichtungen

Der Sammelband thematisiert steuerungsbezogene Fragen in Bildungseinrichtungen. In den einzelnen Beiträgen werden diese sowie Steuerungsprobleme aus system-, institutionen- und konventionstheoretischen Perspektiven beleuchtet und empirisch angereichert. Dabei werden Potenziale und Grenzen aufgezeigt und Anregungen zum Umgang mit Steuerungsfragen gegeben.

Alke, M. & Feld, T. C. (Hrsg.) (2022). *Steuerung von Bildungseinrichtungen. Theoretische Analysen erziehungs-wissenschaftlicher Organisationsforschung.* (Reihe: Theorie und Empirie Lebenslangen Lernens.) Wiesbaden: Springer Fachmedien.

Medien und Bildung

Mit den digitalen Entwicklungen hin zur Mediatisierung in Bildungsbetrieben eröffnen sich neben betrieblichen auch pädagogische Fragen zum professionellen Umgang mit Medien. Diese versucht Volker Ladenthin im Anschluss an seine »Allgemeine Pädagogik« mit seiner Medienpädagogik zu beantworten. Dabei werden neben Fragen, was Medien eigentlich sind (ob Instrumente oder Bedingungen für pädagogische Handlungen), wie das Verhältnis von Medien und Wirklichkeit ist, auch die Konsequenzen für pädagogisches Handeln besprochen.

Ladenthin, V. (2022.) *Medien und Bildung. Grundzüge einer bildungstheoretischen Medienpädagogik.* Baden-Baden: Ergon Verlag.

Künstliche Intelligenz in der beruflichen Bildung

Mit technologischen Entwicklungen verändern sich auch Berufe, es entstehen neue oder bestehende sterben aus. Die Berufsbildung passt sich entsprechenden Entwicklungen an. Insbesondere Künstliche Intelligenz (KI) kann tiefe Veränderungen hervorbringen. Daher thematisieren die Autorinnen und Autoren in den Beiträgen des Sonderhefts der Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik die Auswirkungen von KI auf wichtige Berufsfelder sowie Forschungseinrichtungen zur KI in der beruflichen Bildung.

Seufert, S., Guggemos, J., Ifenthaler, D., Ertl, H. & Seifried, J. (Hrsg.) (2021). *Künstliche Intelligenz in der beruflichen Bildung. Zukunft der Arbeit und Bildung mit intelligenten Maschinen!?* (Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, Beiheft 31.) Stuttgart: Franz Steiner Verlag.

Diversität der Altersbildung

Altersbildung ist auf allen Ebenen durch Diversität geprägt. Der Band skizziert dies und zeigt auf, wie mit dieser Vielfalt in der Praxis umgegangen werden kann. In den Fachbeiträgen werden sowohl bewährte als auch innovative Methoden und Konzepte zum Lernen und zur Bildung für das Altern, mit alten und älteren Menschen zusammengeführt. Ziel ist, zu zeigen, wie dies angepasst an die spezifischen Lebenslagen gestaltet werden kann.

Schramek, R., Steinfort-Diedenhofen, J. & Kricheldorf, C. (Hrsg.) (2022). *Diversität der Altersbildung.* Stuttgart: Kohlhammer Verlag.

Grundfragen der Gruppenpädagogik

Es gehört zum Alltag dazu, den unterschiedlichsten Gruppen anzugehören und dabei individuelle Rollen einzunehmen, sowohl in formellen als auch in informellen Kontexten. Wie aber lässt sich das Konstrukt Gruppe genauer fassen und wie sieht eine entsprechende Gruppenpädagogik aus? Der Autor beschäftigt sich professionell mit dem alltagsbestimmenden Konstrukt, indem dieses definiert und die Geschichte der Gruppenpädagogik beleuchtet wird. Es werden aktuelle Anwendungs- und Handlungsfelder sowie grundlegende Ansätze und Konzepte der Arbeit mit Gruppen in der Erwachsenenbildung vorgestellt und Hinweise für praktisches gruppenpädagogisches Arbeiten in der EB gegeben.

Klaiber, S. (2022). *Grundfragen der Gruppenpädagogik. Anregungen für die Entwicklung individueller »Grundsätze der Arbeit mit Gruppen« aus Sicht der Erwachsenenbildung.* Berlin: Logos Verlag.

DIE-Veröffentlichungen

Volkshochschul-Statistik 2020 (DIE Survey)

In der vom DIE jährlich erstellten Statistik der deutschen Volkshochschulen liegen im Jahr 2020 bei einer Beteiligungsquote von ca. 98 Prozent zu 852 Volkshochschulen Informationen vor. Neben der regulären Erhebung zu Struktur und Leistungen wurde eine Corona-Ergänzungsabfrage zur vhs-Statistik durchgeführt. Der Band bietet Übersichten in Form von kommentierten Tabellen sowie Abbildungen.

Echarti, N., Huntemann, H., Lux, T. & Reichart, E. (2022). *Volkshochschul-Statistik: 59. Folge, Berichtsjahr 2020*. Bielefeld: wbv Publikation.

DIE RESULTATE

In der Open-Access-Reihe »DIE RESULTATE aus Forschung und Entwicklung« wurden zwei neue Beiträge veröffentlicht: »GRETA – kompetent handeln in Training, Kurs & Seminar« und »Transfer von Forschungsergebnissen zur Digitalisierung in die Bildungspraxis«. Als Beitrag zum Wissenstransfer richten sich diese »Mikropublikationen« an Forschende, Studierende und Personen, die in der Erwachsenen- und Weiterbildung tätig sind, sowie an bildungspolitische Akteurinnen und Akteure.

Alberti, V., Hillerich, S. & Strauch, A. (2022). *GRETA – kompetent handeln in Training, Kurs & Seminar. Das GRETA-Kompetenzmodell 2.0*. Bonn. <https://www.die-bonn.de/id/41543>

Spoden, C., Bernhard-Skala, C., Koschorreck, J. & Rohwerder, J. (2022). *Transfer von Forschungsergebnissen zur Digitalisierung in die Bildungspraxis*. Bonn. <https://www.die-bonn.de/id/41542>

<p>24–26 OKTOBER 2022</p> <p>Hybrid: Hamburg und online</p> <p>#OERCamp 2022</p> <p>Das OERCamp bietet einen Austausch für alle Bildungs- und Arbeitsbereiche zu offenen Lehr-Lern-Materialien an. Dabei finden in Workshops, Keynotes und Austauschrunden Netzwerken und Neues Lernen zugleich statt. Im Mittelpunkt steht zusätzlich die Diskussion der kürzlich veröffentlichten OER-Strategie der Bundesregierung. Hierzu gibt es Themenwerkstätten zu den sechs Handlungsfeldern, die in der OER-Strategie genannt werden.</p> <p>→ HTTPS://BIT.LY/3XKY9UL</p>	<p>26–27 OKTOBER 2022</p> <p>Hybrid: Hamburg und online</p> <p>Feier zum 70-jährigen Bestehen des UIL</p> <p>1952 in Hamburg gegründet, feiert das UNESCO Institute for Lifelong Learning dieses Jahr 70 Jahre der Förderung von lebenslangem Lernen weltweit. In einer virtuellen Ausstellung wird auf die Geschichte des UIL zurückgeblickt (→ HTTPS://BIT.LY/3BjoloI), wichtige Meilensteine können gemeinsam bei der Auftaktveranstaltung u.a. mit einer Keynote von Bundesaußenministerin Annalena Baerbock gefeiert werden. Den Blick auf Zukunft und Gegenwart gerichtet, bieten vier Panels die Auseinandersetzung mit den großen Herausforderungen für globales lebenslanges Lernen.</p> <p>→ HTTPS://BIT.LY/3RCQU9V</p>	<p>27–28 OKTOBER 2022</p> <p>Bonn</p> <p>BIBB-Kongress 2022: Future Skills – Fortschritt denken</p> <p>Mit einer Keynote der Bundesministerin für Bildung und Forschung Bettina Stark-Watzinger sowie weiteren Vorträgen und Talkrunden zu den Themen »Anforderungen einer nachhaltigen und wissensbasierten Wirtschaft und Gesellschaft« und »Chancen der Berufsbildung für den Wandel: Technologie, Zuwanderung, Qualifizierung« soll auf dem Kongress des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) eine aktuelle Standortbestimmung erfolgen. Denkräume zu Anforderungen und Gestaltungsoptionen für die Berufsbildung bieten die Möglichkeit, Lösungsansätze sowie Perspektiven für die Zukunft gemeinsam zu diskutieren.</p> <p>→ HTTPS://BIT.LY/3EHxsx0</p>	<p>9 NOVEMBER 2022</p> <p>online</p> <p>FachForum 2022 – Zukunftskongress</p> <p>Der Zukunftskongress richtet zum Abschluss des Aktionsjahrs »Digitale Bildung – Nachhaltig in die Zukunft« einen Blick in die Zukunft der Bildung und des digitalen Lernens. Auf dem jährlichen FachForum des Bundesverbandes der Fernstudienanbieter sollen anschließend an zwei Keynotes die Themen »Zukunft der Arbeit« und »Politik & digitale Bildung – Bremse oder Wegbereiter?« diskutiert werden.</p> <p>→ HTTPS://FACHFORUM.DE</p>
---	--	---	--